

# Schwierige Schülerin/Mutter

**Beitrag von „Alhimari“ vom 21. Februar 2016 21:27**

Hanuta, ich wünsche dir echt gute Nerven und vor allem einen guten Ausgang der Klassenkonferenz in deinem Sinne!!

Meine Gedanken zu dem Thema:

Ich glaube, dass du noch nicht allzu oft mit solchen symbiotischen Müttern zu tun hattest. Aktuell tanzt du nach ihrer Pfeife und befriedigst ihr Bedürfnis nach Anerkennung und "wer sein", indem du ihr jeden Vorfall meldest. Die Mutter bagatellisiert diese meiner Meinung nach und findet sie insgeheim "cool". Vermutlich sah sie selbst Unterricht als zweitrangig an, wichtig war das Sozialleben und der Stand in der Gruppe. Da finden häufig sehr viele Übertragungen durch die Mütter statt!!

Glaubst du echt, dass die Mutter in der Klassenkonferenz nicht wieder alles umdreht? Natürlich kommt dann eher nicht "ich wusste ja gar nicht ...", sondern eher: "Lara hat zu Hause mehrfach berichtet, dass xx vorgefallen ist, davon bin ich gar nicht unterrichtet worden!!!! Und dann war ja auch noch Y!! Das war unglaublich!"

Da kannst du dann noch anfügen, dass das nicht stimmt, aber die Mutter gewinnt so (zumindest in ihren Augen). Dann kannst du ihr gar keine Alternativen mehr aufzeigen.

Eigentlich sollte doch euer Ziel sein, dass ihr die Mutter auf eure Seite bringt. Aber das geht eben nicht, indem man der Mutter als geballte Front entgegensteht. Sie wird immer gegen euch angehen, egal wie kurios. Versucht sie doch auf eure Seite zu holen, indem ihr ihr erstmal zuhört, sie schildern lasst, was sich noch ändern müsste, damit Lara einen Ausbildungsplatz erhalten kann. Stellt doch einfach offene Fragen und seid beharrlich, gebt der Mutter ewig Zeit bis sie auf eure Fragen antwortet. Manchmal muss man dann aushalten, dass die Mutter erst schweigt, dann muss man ihr Brücken bauen, damit sie ihre eigenen Sorgen um ihre Tochter äußert. Bohrt nach! Lasst sie erklären. Habt Taschentücher bereit! Und dann kann man zusammenarbeiten. Aber das ist vermutlich für eine Regelschule echt zu viel Arbeit. Oder kann das der Sozpäd machen? Sinn macht es aber besonders, wenn Lara und ihr Verhalten einen großen Kreis an Bewunderern hat, die dem Ganzen beginnen nachzuahmen.